



Leitlinien Bürgerbeteiligung Bonn

Ein verlässlicher Rahmen für die Umsetzung von Beteiligungsprozessen

Der Rat der Stadt Bonn hat im März 2014 Leitlinien für die Bürgerbeteiligung in Bonn beschlossen. Diese Leitlinien sind in die Sammlung Bonner Ortsrecht aufgenommen worden und haben damit Satzungscharakter.

Ausgangslage

- Nach der Kommunalwahl **2009 Einrichtung eines Ausschusses für Bürgerbeteiligung** mit weitreichenden Kompetenzen (Politik) sowie einer **Projektstelle „Neue Formen der Bürgerbeteiligung in Bonn“** (OB)
- Besondere „Kultivierung“ des Bürgerantrags nach § 24 GO NRW**
- 02/2010 Grundsatzbeschluss der Politik zur Weiterentwicklung der Bürgerbeteiligung**
- Seit 2010 sind viele Beteiligungsmaßnahmen und -projekte durchgeführt worden. Daneben sind die **BürgerInnen auch repräsentativ zu konkreten Themenstellungen befragt** worden. Die Erfahrungen mit den Angeboten in Bonn sind vielfältig, die Evaluierung der Maßnahmen zeigt, dass die Bevölkerung **an solchen Möglichkeiten interessiert ist und sie konstruktiv wahrnimmt**.

Ziele

Leitgedanken des „Bonner Ansatzes“ für eine integrative und nachhaltige Bürgerbeteiligung:

- Partizipation stellt ein **zentrales Element kommunaler Demokratie** dar.
- Die **kommunale Beteiligungskultur soll weiterentwickelt werden**, um Entscheidungen auf eine breitere Basis zu stellen und Projekte weiter zu qualifizieren. Darüber hinaus geht es darum, **Projekte zu legitimieren und eine breitere Akzeptanz von Planungen und Entscheidungen zu erreichen**.
- Dabei ist es wichtig, **alle gesellschaftlichen Gruppen zu aktivieren** und **Chancengleichheit bei der Beteiligung** zu ermöglichen.
- Bürgerbeteiligungsprozesse müssen auf Basis von – allen akzeptierten – **Qualitätsstandards** erfolgen.
- Bürgerbeteiligung muss **Bestandteil des täglichen Verwaltungshandelns** sein.

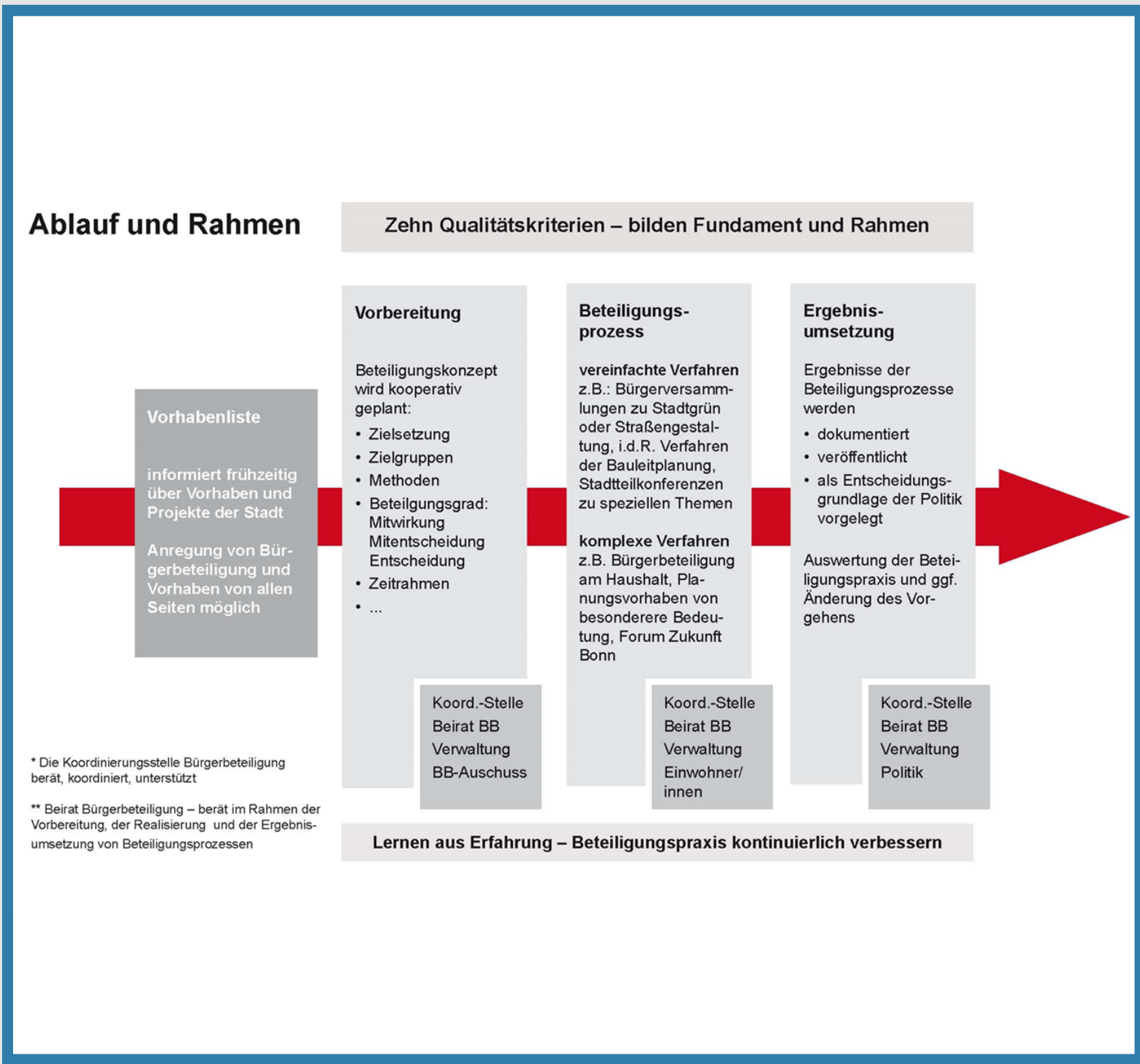
→ **Entwicklung von Leitlinien für eine transparente, verlässliche und stetige Bürgerbeteiligung in Bonn**

Umsetzung — Erarbeitung der Leitlinien für Bürgerbeteiligung

- Gründung der **AG Leitlinien** im **Juni 2012**
 - 8 zufällig ausgewählte **BürgerInnen**
 - 8 VertreterInnen der **Politik** (Sprecher Bürgerbeteiligung) sowie
 - 7 MitarbeiterInnen der **Verwaltung**
- Externe Begleitung und Moderation**
- 14 dreistündige **Arbeitssitzungen** und drei ganztägige **Workshops**
- Eine **Onlinebeteiligung** und eine **Bürgerwerkstatt** zur Rückkopplung mit der Öffentlichkeit
- Zur Vorbereitung und Vertiefung von Einzelthemen i.d.R. zwei **Teil-AG-Treffen** zwischen den Sitzungen
- Beschluss der Leitlinien im März 2014**

Erfolge

- Der **Rahmen, die Strukturen und die Regeln für Bürgerbeteiligung** sind nun **verbindlich** verankert. Mit dem Beschluss haben die **Leitlinien den Status „Ortsrecht“**.
- Einrichtung eines **„Beirats Bürgerbeteiligung“** mit beratender Funktion
- Durch eine **Vorhabenliste** ist langfristig transparent, für welche Projekte Bürgerbeteiligung vorgesehen ist.
- Es gibt **von allen Seiten** (Bürgerschaft, Politik und Verwaltung) die **Möglichkeit, Bürgerbeteiligung zu beantragen**.
- Die **Abläufe, die Zuständigkeiten** und die **Entscheidungswege** sowie die **Evaluation** sind **verbindlich und verlässlich vorgegeben**.
- Einrichtung des **Partizipationsportal „Bonn macht mit“**: Forum für die **sich aus der Umsetzung der Leitlinien ergebenden Anforderungen an Information und Dialog für und mit den BürgerInnen**



STADT.
CITY.
VILLE.
BONN.

BONN MACHT MIT!
Das Portal für Bürgerbeteiligung in Bonn

START DIALOGUE INFORMATIONEN

← LOGIN ▲ ERSTMALIG ANMELDEN

Liebe Bonnerinnen und Bonner, willkommen bei "Bonn macht mit!"

Hier auf dem Bürgerbeteiligungsportal finden Sie gebündelt alle Informationen und Möglichkeiten, wie Sie sich als Bürgerin oder Bürger der Stadt Bonn einbringen und auf kommunale Entscheidungen Einfluss nehmen können. Im Informationsbereich finden Sie zum Beispiel die Leitlinien zur Bürgerbeteiligung der Stadt Bonn sowie Hinweise zur Bauleitplanung und zum Bürgerausschuss. Unter "Dialoge" finden Sie alle aktuellen und vergangenen Dialogangebote, sowohl zeitlich begrenzte Online-Dialoge als auch Dauerangebote wie "Frag den OB".

STADTBÜRGERSCHAFTLICHES Engagement in B aktiv

Freiwilligenagentur

Eine Stadt lebt nicht zuletzt vom Engagement ihrer Bürgerinnen und Bürger. Bürgerschaftliches Engagement ist eine unverzichtbare gesellschaftliche Aufgabe, ein Beitrag für Menschen und Umwelt.

NEUUNG

MITWIRKUNG

Rat hat über die 25 bestbewerteten Bürgervorschläge entschieden

Nach rund fünf Monaten intensiver Beratung hat der Rat mit der Verabschiedung des Haushalts am 7. Mai 2015 auch über die 25 bestbewerteten Bürgervorschläge aus dem Bürgerdialog zum Haushalt 2015/2016 "Bonn packt's an" entschieden.

15. 05. 2015

VERBUNDEN

Leitlinien Bürgerbeteiligung

STADTBÜRGERSCHAFTLICHES Engagement in B aktiv

Frag den OB

Bei „Frag den OB“ können Sie sich mit Ihren Anliegen und Fragen direkt an Oberbürgermeister Jürgen Nimptsch wenden. Sie können eigene Beiträge formulieren oder sich an der Bewertung bereits eingestellter Fragen beteiligen.

18 36

Eine Veranstaltung der

LAG 21
Landesarbeitsgemeinschaft
AGENDA 21 NRW e.V.
Zusammen mehr bewegen im Netzwerk
Nachhaltigkeit NRW!

In Kooperation mit

Bielefeld

LANDKREISTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN

Städte- und Gemeindebund
Nordrhein-Westfalen

Städtetag
Nordrhein-Westfalen

Gefördert durch

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen

